

# Naturaktivitäten für Schulklassen

Programm  
2018-2019

Die Naturschutzzentren der Naturverwaltung bieten Schulklassen erlebnisorientierte Aktivitäten an, welche es den Kindern ermöglichen, die Natur auf spielerische Art und Weise zu entdecken und besser zu verstehen. Das Gesamtprogramm fußt auf der Wichtigkeit der Bewegung, des Zusammenseins, des Spiels, der Kreativität und der Stimulation der Sinne in der Natur mit dem Ziel Kinder und Jugendliche für den Natur- und Umweltschutz zu gewinnen.

© Photostudio C. Bosseler



Naturschutzzentrum Burfelt

Burfelt 1 | L- 9660 INSENBORN | Tel: 89 91 27 | burfelt@anf.etat.lu

GPS: 5°51'37,0"E | 49°53'42,0"N



© Laurence Lambotte



© Serge Hermes



© Serge Hermes



© Serge Hermes

## Kunstwerke im Wald – Wald « ART »

Ganzjährig

von 9:00 - 11:30 oder 13:30 bis 16:00 ab Zyklus 1

Papier und Stifte kannten die Menschen in der Steinzeit noch nicht um Kunstwerke zu erstellen. Aber die Natur, wie Bäume und Sträucher, waren für sie mit „Magie“ erfüllt und aus diesen magischen Pflanzen fertigten unsere Vorfahren ihre Kunstwerke. Diese Verbindung von Kunst und Natur spricht alle Sinne des Menschen an und führt zu einem ganzheitlichen harmonischen Erleben. Pädagogisches Ziel ist es, den Kindern die Vielfalt an Produkten, welche uns der Wald liefert, näher zu bringen indem sie selbst zum Sammler werden. Mit den gesamten Materialien werden Kunstwerke gestaltet.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

## Werkstatt Holz

Von April bis Oktober

von 9:00 bis 15:00 ab Zyklus 3

Einen Tag lang lernen die Kinder den Umgang mit dem heimischen Rohstoff Holz und betätigen sich selbst als Handwerker wie früher im hölzernen Zeitalter.

Gemeinsam entdecken die Kinder den Zauber des Waldes, erkennen seinen vielfachen Nutzen und seine Produkte. Das Holz der ehrfürchtigen Bäume hat dabei eine zentrale Rolle. Es gab dem Menschen seit Jahrhunderten Wärme, ein Dach über dem Kopf und auch das Brot zum Essen. Damals wurde nämlich noch fast alles aus Holz hergestellt. Und das erlernen die Kinder selbst mit eigenen Händen.

Die Schüler erfahren den Wert des Waldes durch die Geschichte seiner Nutzung durch den Menschen, die an ihm wohnen und ihn respektvoll achten. Die Kinder fällen selbst, sägen, spalten, nutzen die Abziehbank. Natürlich macht es Spaß, selbst kleine Gegenstände herzustellen. Geschichten und eigene Aktivitäten werden auf die speziellen Voraussetzungen der Klasse abgestimmt. Kindgemäße Werkzeuge werden selbst hergestellt oder sind vorhanden. Ein Wald- Team vom Burfelt leitet den Tag im Wald zusammen mit den Lehrern.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

### **De Bësch elo an an der Zukunft (Nachhaltige Waldwirtschaft: Nutzen statt plündern)**

**Ganzjährig**

**von 9:00 - 11:30 oder 13:30 bis 16:00 ab Zyklus: 3.2**

Nachhaltigkeit ist ein sehr komplexes Thema, vor allem für Kinder. Anhand einer halbtägigen Aktivität zum Thema nachhaltige Waldwirtschaft, sehen die Kinder worauf es bei der Nutzung eines Waldes zu achten gilt, wenn man den Wald noch für die kommenden Generationen erhalten will.

Spielerisch versetzen sich die Teilnehmer in die Rolle eines Waldes und sehen warum manche Bäume weichen müssen und wie sich der Wald auf diese Weise wieder verjüngt.

Hat unser Handeln möglicherweise Folgen für die kommenden Generationen? Was können wir machen, um den Wald auch für die kommenden Generationen zu erhalten?

Mit diesen und weiteren Fragen werden sich die Teilnehmer beschäftigen und gemeinsam aktiv nach Verbesserungsmöglichkeiten suchen.

Da der Wald aber noch weitere Funktionen hat, wie z.B. die der Erholung für den Menschen oder die des Lebensraumes für Tiere, wird zum Abschluss dieser halbtägigen Aktivität analysiert, welchen Einfluss unser Handeln denn nun auf die übrigen Funktionen hat.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

### **Lou-Schläissen – Von der Rinde über den Schuh bis zur Tinte**

**Ausschließlich während den Monat Mai  
von 9:00 bis 11:30 ab Zyklus 3.1.**

Seit Beginn des 18. Jahrhunderts prägen die Lohhecken das Bild des Öslings. Seit nämlich das Tannin der Eichenrinde als Gerbstoff entdeckt worden war, wurden zunehmend mehr Wälder in Eichenniederwälder umgewandelt und im 15-25 jährigen Rhythmus auf den Stock gesetzt um die Eichenrinde abzuschälen. Diese wurde anschließend getrocknet und an die Gerbereien verkauft.

Die Schüler erleben hautnah die frühere Lohheckenbewirtschaftung und können sogar selbst Hand anlegen beim Schälen der Eichenbäume wie es die Vorfahren gemacht haben.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

### **Der Wald und seine Tiere**

**Ganzjährig, von 9:00 bis 11:30 oder 13:30 bis 16:00,  
ab Zyklus 1**

Unsere heimischen Wälder sind für zahlreiche Tierarten Lebensraum. Die Tiere bevorzugen meist eine bestimmte Schicht des Waldes, eine in der sie auch Nahrung und Unterschlupf erhalten. So findet man im Erdgeschoss unter anderem Rehe, Hasen und Wildschweine. In den Baumkronen halten sich die Tiere wie der Waldkauz, das Eichhörnchen und der Baummarder auf und wenn man ganz genau hinsieht, kann man in der Bodenschicht zahlreiche Insekten entdecken. Die Schüler machen sich auf die Pirsch.

Treffpunkt:

Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

### **Wald erleben mit allen Sinnen**

**Ganzjährig, von 9:00 bis 11:30 oder 13:30 bis 16:00,  
ab Zyklus 1**

Wald – erleben, ein spielerisches Begreifen des Waldes mit all seinen Funktionen und mit all seinen Sinnen. Das Angebot wird an die Bedürfnisse unterschiedlicher Altersgruppen angepasst und soll vor allem Freude und Interesse am Wald wecken.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

## **Kooperative Abenteuerspiele**

Ganzjährig, von 9:00 bis 11:30 oder 13:30 bis 16:00  
ab Zyklus 4 & Lyzeen

Bei den kooperativen Abenteuerspielen werden Selbstvertrauen, Mut und Geschicklichkeit, aber auch Köpfchen und die Fähigkeit, miteinander zu kommunizieren gefördert. Dabei kann es vorkommen, dass der ein oder andere in der Gruppe „aufblüht“, dass Fähigkeiten erkannt werden und ein völlig neues Gruppengefühl entstehen kann. Kooperation anstatt Konkurrenz. Kooperative Abenteuerspiele bieten die Möglichkeit erlebnispädagogische Aktionen mit sozialem Lernen in der Gruppe zu kombinieren. Das gemeinsame Erleben von Spannung und entsprechendes Handeln, die gegenseitige Unterstützung und Kooperation zum Bewältigen der gemeinsamen Herausforderungen stehen hierbei im Vordergrund. Aber auch die Risiken sollen nicht verschwiegen werden. Es ist wichtig, hierfür eine Sensibilisierung zu schaffen, um mögliche Gefahren auszuschließen. Der Wald bietet die beste Plattform für dieses Erlebnis.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

## **Survival – Überleben im Wald**

Ganzjährig, von 9:00 bis 16:00, ab Zyklus 3.2.

Feuer selber machen, mit verschiedenen Techniken – Löffel schnitzen – Schutzhütte mit eigenen Händen bauen und vieles mehr.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

## **Footprint – ökologischer Fußabdruck**

Ganzjährig, von 9:00 bis 16:00, ab Zyklus 4 & Lyzeen

Im Rahmen dieser Erlebnisaktivität erleben die Teilnehmer in verschiedenen interaktiven Ateliers die Bedeutung des ökologischen Fußabdrucks. Je nach Altersklasse kann diese Aktivität um den jeweiligen Schwierigkeitsgrad angepasst werden

Motto: „Alles, was du zum Leben brauchst und verbrauchst, alles, was du isst und trinkst, wie du wohnst, was du an Müll produzierst u.v.m. wird zusammengerechnet und ergibt den ökologischen Fußabdruck.“

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

## **Auf den Spuren des Wassers**

Von Juni bis September, von 9:00 bis 16:00, ab Zyklus 3 & Lyzeen

Wenn man sich einem Gewässer nähert, lassen sich oft bereits einzelne Tiere mit bloßem Auge erkennen. Kleine Tiere können vorsichtig gefangen werden und mittels Becherlupen betrachtet werden. Diese Aktivität schafft eine Beziehung zwischen den Teilnehmern und dem Element Wasser. Auf spielerische und erlebnisorientierte Art soll ein Wertebewusstsein zum Wasser geweckt werden. Je nach Altersklasse kann diese Aktivität um den jeweiligen Schwierigkeitsgrad angepasst werden. Diese Aktivität findet im Naturschutzgebiet Bruch-Pont Misère statt.

Treffpunkt: Ferme Misère – Ecocabane

## **Wald - all inclusive**

Ganzjährig, von 9:00 bis 16:00 ab Zyklus: 2

Bei dieser Aktivität können die Schüler den Wald als wahres „Multitalent“ erleben: Er bietet Erholung und Abenteuer, schenkt vielen Pflanzen und Tieren ihren Lebensraum, produziert Sauerstoff, dient als Schutz und ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und Arbeitsplatz, und, und, und...

Die Schüler erleben, welche vielfältigen Aufgaben der Wald erfüllt und wie unter anderem auch wir Menschen davon profitieren. Im Hinblick auf eine Bildung für nachhaltige Entwicklung bildet die Multifunktionalität der Wälder eine gute Grundlage die Schüler dazu anzuregen ihr Handeln und das Handeln anderer Menschen kritisch zu hinterfragen und im Hinblick auf die kommenden Generationen zu analysieren.

Diese Aktivität kann zusätzlich mit einem Besuch der neuen Erlebnisausstellung im Waldentdeckungszentrum Burfelt ergänzt werden.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

## **Baumwipfelpfad**

Ganzjährig von 9:00 - 11:30 oder 13:30 bis 16:00 ab Zyklus: 3.2

Diese Erlebnistour gibt ungewohnte Einblicke in die Kronen unserer Bäume. Die Teilnehmer lernen auf eine besondere Art und Weise viel Wissenswertes zum Thema Baumkronen-Symmetrie, -Ästhetik, -Leistung,

-Lebensraum u.v.m. Am Ende dieser Erlebnistour steht die über 23 m lange hölzerne Aussichtsplattform „Belvédère“, die zugleich Einblicke in die Baumkronen und Ausblicke in die Stauseelandschaft gibt.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

### Vogelfrei

Von November bis April, 9:00 - 11:30 oder 13:30 bis 16:00 ab Zyklus: 2

Woher wissen Vögel, dass es an der Zeit ist in den Süden zu ziehen? Und was machen die Vögel die im Winter hierbleiben? Wie kommt es dass ein Vogel singen kann?

Spielerisch und experimentell erleben die Schüler viel Wissenswertes über diese interessante Tiergruppe.

Treffpunkt: Parking Waldentdeckungszentrum Burfelt

### Wunschkonzert

Ganzjährig, halbtags oder ganztags, alle Altersklassen

Wenn Sie im Rahmen des Unterrichtsprogramms ein Thema speziell außerhalb des Klassenzimmers mit Ihrer Klasse vertiefen wollen, so bieten wir Ihnen die Möglichkeit eine Naturerlebnisaktivität gemäß Ihrem Wunsch auf Maß zu erstellen.

Treffpunkt: Gemäß Vereinbarung

**Treffpunkt aller Aktivitäten:**  
Parking Naturschutzzentrum Burfelt  
Die Gruppenstärke ist auf 20 Teilnehmer beschränkt.  
Bei manchen Aktivitäten besteht die Möglichkeit zum Grillen.

**Bitte mitbringen:**  
feste Schuhe, Verpflegung,  
wetterfeste Kleidung.

Weitere Informationen und  
Anmeldung im Naturschutzzentrum  
Burfelt

[www.nature.lu](http://www.nature.lu)

## Birkensaft

Frühjahr 2019 (Mitte April bis Mitte Mai)  
2 bis 3 Stunden, ab Zyklus 2

### Grünwald

Birkensaft (auch Birkenwasser) ist eine klare Flüssigkeit, die im Frühjahr aus der Birke abgezapft werden kann.

Die Naturverwaltung unterstützt seit 2017 ein neues Birkensaft-Projekt in Luxemburg, bei dem die Ernte und der Verkauf des frischen Saftes durch die Firma BELSEVA getätigt werden.

Das Abzapfen des Birkensaftes erfolgt, wenn der Bodenfrost bereits verschwunden ist, meist im April. Der Saftfluss hält maximal zwei Wochen an.

Wir sehen wie im Grünwald der Birkensaft abgezapft und aufbereitet wird und wir werden auch frischen Birkensaft verkosten.

Der Birkensaft hat einen leicht süßlichen, nicht sehr intensiven Geschmack und kann pur getrunken oder nach Rezeptur vergoren werden.

Dem Wetter angepasste Kleidung und Schuhe mitbringen.

Wegen der kurzen - und nicht im Vorfeld absehbaren - Erntezeit des Birkenwassers, ist eine gewisse Flexibilität für die Anmeldung zu dieser Aktivität notwendig.

